

## **Erfolgreiche Premiere des neuen Schweizer Musicals «Ewigi Liebi»**

**Standing Ovation für das neue Schweizer Musical «Ewigi Liebi». Rund 900 geladene Gäste, darunter viel Prominenz aus Politik, Wirtschaft und dem Showbusiness sowie zahlreiche Medien, liessen sich nicht entgehen, wie am Ende des Abends die ewige Liebe triumphierte. Mit frenetischem Applaus wurden das stimmungsgewaltige und spielfreudige Ensemble und die fünfköpfige Liveband gefeiert. Die Produzenten Darko Soolfrank und Guido Schilling wie auch Autor Roman Riklin und Regisseur Dominik Flaschka zeigten sich sichtlich zufrieden und erleichtert über den geglückten Premierenabend.**

Es gibt sie tatsächlich, die ewige Liebe. Zumindest in der neuen Schweizer Musicalgrossproduktion «Ewigi Liebi». Davon überzeugte sich heute Abend das Publikum an der Uraufführung in der Maag MusicHall. Die Prominenz aus Politik, Wirtschaft und Showbusiness war zahlreich vertreten und lauschte dem unkonventionellen alpenländischen Musicalabend. Die vierzig grössten Mundarthits der letzten dreissig Jahre sind raffiniert in «Ewigi Liebi» vereint. So reiht sich beispielsweise «Alperose» an «Hemmige» und «Heimweh» an «En Kafi mit Schnaps». Die Macher haben den Song «Ewigi Liebi» in einer fulminanten Version für den Schluss aufgespart. Das Musical erzählt eine berührende und witzige Liebesgeschichte rund um Liebe, Verrat und Missverständnisse. Gespielt und gesungen wird die Produktion von achtzehn der besten Musicaldarstellerinnen und -darstellern der Schweiz, die von einer fünfköpfigen Liveband begleitet werden. Geschrieben hat «Ewigi Liebi» das Autorentalent Roman Riklin, welcher zugleich der musikalische Leiter ist. Regie führt Dominik Flaschka (Intendant Theater am Hechtplatz, Zürich, Regisseur der Acapickels und Drei Bräute). Das aufwendige Bühnenbild schuf Simon Schmidmeister. Die mehr als 120 Kostüme für die Darstellerinnen und Darsteller des Musicals entwarf Kathrin Kündig.

Als Produzenten zeichnen die Gründer und Betreiber der Maag MusicHall, Darko Soolfrank und Guido Schilling, verantwortlich, die bereits das erfolgreichste Schweizer Musical «Space Dream» in Baden auf die Bühne brachten und mit «Deep» die aufwendigste helvetische Musicalproduktion initiierten. Ihr neuester Streich «Ewigi Liebi» ist – wie das Theater und der Betrieb Maag MusicHall auch – wiederum aus rein privaten Geldern finanziert und wird von der Schweizer Wirtschaft unterstützt. Als Presenting Sponsor konnte die Migros gewonnen werden. Als Sponsoren sind Terra Chips, Helvetic Tours, Atel und The Phone House beim neuen Schweizer Musical dabei. Das Produktionsrisiko des neuen Musicalereignisses beträgt knapp vier Millionen Franken. Rund achtzig Personen sind für die Produktion tätig. Mit «Ewigi Liebi» verknüpfen die Macher den Erfolg von Mundartsongs und sogenannten Compilation-Musicals, Musicals mit bekannten Hits von grossen Bands. Der Erfolg scheint sich auch für «Ewigi Liebi» anzukündigen. Im Vorverkauf sind bereits 20 000 Karten verkauft worden.

«Ewigi Liebi» wird bis 18. November täglich ausser montags aufgeführt. Weitere Informationen und der genaue Spielplan sind unter [www.ewigiliebi.ch](http://www.ewigiliebi.ch) ersichtlich.

---

### **«Ewigi Liebi» – Das Musical**

Bis 18. November 2007, Maag MusicHall Zürich

Vorverkauf bei [ticketportal.com](http://ticketportal.com); 0900 101 102 (CHF 0.99/Min.), [www.ewigiliebi.ch](http://www.ewigiliebi.ch), Migros City Zürich, Hotelplan-Filialen, SBB-Billettschaltern

Pressestelle: Profilwerk, Christoph Rüd, Maurstrasse 4, 8117 Fällanden, Tel. 043 443 11 36

---